

Stauprognose: Herbstferien in vier Bundesländern

In Hamburg und Schleswig-Holstein starten an diesem Wochenende (10. - 12.10.2014) die Herbstferien, in Nordrhein-Westfalen und Thüringen bricht die zweite Halbzeit der Ferien an. Der Auto Club Europa (ACE) erwartet starken Verkehr rund um Hamburg und auf den Strecken Richtung Nord- und Ostsee. Auch Küstenstraßen sind dort stärker frequentiert. Im Süden gibt es weiterhin Urlauberverkehr zu Zielen in Richtung Alpen, Italien und Kroatien. So sind auch die Autobahnen in Bayern und Baden-Württemberg stärker als üblich belastet.

Mit erhöhtem Verkehrsaufkommen muss in den Großräumen Rhein-Ruhr und Hamburg, auf der A 1 Köln - Bremen - Hamburg - Lübeck, der A 2 Oberhausen - Dortmund - Hannover - Berlin, der A 3 Passau - Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln, der A 4 Aachen - Köln - Olpe, Erfurt - Chemnitz - Dresden, der A 5 Basel - Karlsruhe - Frankfurt - Kassel, der A 6 Kaiserslautern - Mannheim - Heilbronn - Nürnberg, der A 7 Füssen/Reutte - Ulm - Würzburg - Hamburg gerechnet werden. Staugefahr besteht zudem auf der A 8 Salzburg - München - Stuttgart - Karlsruhe, der A 9 München - Nürnberg - Berlin, der A 61 Ludwigshafen - Koblenz - Mönchengladbach, der A 67 Frankfurt - Mannheim, der A 81 Singen - Stuttgart - Heilbronn, der A 93 Kiefersfelden - Rosenheim, der A 95 Garmisch-Partenkirchen - München und der A 96 München - Lindau sowie auf der A 99 Autobahnring München. (ampnet/nic)



Staurisiko.
